

Steinbruch am Ilmisch bei Uersfeld

Schlagwörter: [Steinbruch](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Uersfeld

Kreis(e): Vulkaneifel

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Informationstafel: Geschichtsstraße Abschnitt 1: Route Uersfeld-Gunderath, Station 19 Alter Steinbruch.
Fotograf/Urheber: Ortsgemeinde Uersfeld



Gegen Ende des 18. Jahrhunderts wurden in diesem Steinbruch am Ilmisch in Handarbeit Steine gebrochen und für den Hausbau verwendet.

Mit Hilfe von Stemmeisen, Wurzelaxt, Pickel und Vorschlaghammer brachen die Arbeiter dabei große Steinplatten aus dem Fels heraus. Sie wurden auf Ochsenkarren zur Baustelle transportiert und dort weiter bearbeitet.

Der notwendige Kalk für die Vermörtelung der Bruchsteine wurde aus Palm bei Gerolstein herbeigebracht. Der Transport mit Ochsenkarren dauerte zwei Tage. Der Sand kam aus Boos, während Lehm hauptsächlich im „Ringelkläppchen“ und „Lehmkaul“ (Station 14) gewonnen werden konnte. Das Holz kam aus den Wäldern der unmittelbaren Umgebung (Geschichtsstraße der Verbandsgemeinde Kelberg, Abschnitt 1, Station 19).

Im Gelände ist der ehemalige Steinbruch als mit Vegetation bedeckte Hohlform noch erkennbar.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2013)

Literatur

Burggraaff, Peter (2009) Die Geschichtsstraße Kelberg als vermittelndes interkommunales Projekt. In: Vermittlung von Kulturlandschaften. Initiative zur Förderung des Kulturlandschaftsbewusstseins (hrsg. vom Bund Heimat und Umwelt in Deutschland), S. 73-83. Bonn.

Burggraaff, Peter / Kleefeld, Klaus-Dieter / Bundesamt für Naturschutz und Bund Heimat und Umwelt (Hrsg.) (2010) Landschaft erzählen – die Geschichtsstraße in Kelberg (Eifel) als Fallbeispiel für die Erläuterung von Natur- und Kulturerbe. In: Wege zu Natur und Kulturlandschaft (hrsg. vom Bund Heimat und Umwelt in Deutschland), S. 56-71. Bonn.

Mertes, Erich (2000) Chronik von Uersfeld. Prüm.

Steinbruch am Ilmisch bei Uersfeld

Schlagwörter: Steinbruch

Ort: Uersfeld

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung, Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1700 bis 1750

Koordinate WGS84: 50° 15 4,66 N, 6° 59 58,63 O / 50.25129°, 6.99962°

Koordinate UTM: 32U 357392.41 5568485.63

Koordinate Gauss/Krüger: 2571337.49 5568838.6

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Steinbruch am Ilmisch bei Uersfeld“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-85795-20140212-4> (Abgerufen: 21. März 2019)

Copyright © LVR

